



## **Internationale Gesellschaft für Biomedizinische Alkoholismusforschung (ISBRA)**

### **The International Society for Biomedical Research on Alcoholism (ISBRA)**

#### **Förderung der internationalen “Exzellenz” der Biomedizinischen Alkoholismusforschung**

#### **Einladung zur Mitgliedschaft und zur Mitwirkung**

Einige der entscheidenden Aufgaben von ISBRA sind die Förderung der biomedizinischen Forschung des Alkoholismus, Verbreitung von Forschungsinformationen und daraus resultierender Theorien, Förderung des Trainings und internationaler Austausch von Wissenschaftlern und Praktikanten, Beratung nationaler und internationaler Organisationen über alkoholbezogene Probleme und der Erforschung biomedizinischer Probleme, Förderung internationaler Kooperationen durch Organisation von internationalen wissenschaftlichen Kongressen, Workshops und Kliniken sowie Unterstützung bei der Veröffentlichung wichtiger Forschungsergebnisse durch Mitwirkung an von Experten begutachteten Publikationen und aktuellen Berichten.

#### **Vorteile einer Mitgliedschaft :**

- Reduzierte Registrierungsgebühren für exzellente Kongresse, die alle zwei Jahre an attraktiven Orten abgehalten werden. Alle Mitglieder werden zur Abgabe von Symposiumsvorschlägen sowie Posterpräsentationen ermutigt. Junge Wissenschaftler und andere im Bereich Tätigen können sich um Reisestipendien bewerben, die vom National Institute of Health und dem National Institute on Alcohol Abuse and Alcoholism (NIAAA) gefördert werden.

#### **Bisherige und künftige Kongressorte :**

2014 – Seattle, Washington, USA  
2012 – Sapporo, Japan  
2010 – Paris, France  
2008 – Washington, DC, USA  
2006 – Sydney, Australia  
2004 – Heidelberg, Germany

□ **Plenarpräsentationen renommierter Wissenschaftler aus zahlreichen Ländern:**

**Kongress 2010 :**

Susumu Higuchi, Kenneth Kendler, Michel Lejoyeux, Karl Mann, Tamara Phillips, Pier Vincenzo Piazza

**Kongress 2008 :**

Andrew Allen, Kenneth Buetow, Andrey Gorin, Yury Khudyakov, Dan Nicolae, Kwok Tsui

**Kongress 2006 :**

Sarah Dunlop, Ian Kitchen, Ting-Kai Li, Marc Schuckit, Takeo Yoshikawa

**Kongress 2004 :**

Christine Godfrey, Adron Harris, Ting-Kai Li.

- Die Gesellschaft finanziert eine wissenschaftliche Zeitschrift gemeinsam mit der Research Society on Alcoholism - *Alcoholism: Clinical and Experimental Research*. Eine Mitgliedschaft in der RSA beinhaltet ein Abonnement dieser Zeitschrift. Falls Sie jedoch kein RSA-Mitglied sind, berechtigt Sie Ihre ISBRA Mitgliedschaft zu reduzierten Abonnementkosten von 110 \$ für die USA und 150 \$ für Länder außerhalb der USA. Ihr Abonnement beinhaltet einen Papierausdruck und unbegrenzten Zugang zur Zeitschrift online.

□ **Zugang zu internationalen Wissenschaftlern zur Förderung der Zusammenarbeit.  
ISBRA gehören 5 weitere regionale Gesellschaften an :**

- European Society for Biomedical Research on Alcoholism (ESBRA)
- Japanese Medical Society for Alcohol Studies (JMSAS)
- Research Society on Alcoholism (RSA; North America)
- Asia-Pacific Society for Alcohol and Addiction Research (APSAAR)
- Latin American Society for Biomedical Research on Alcoholism (LASBRA)

□ **Teilnahmeberechtigung für Reisestipendien und hervorragende Forschungspreise :**

Zum Beispiel:

**Der "Präsidenten-Preis"** wurde für junge Forscher (Doktoranden und Post-Doktoranden) für die Wissensförderung im Alkohol/Alkoholismusbereich ausgeschrieben. Abstracts und Poster oder Vorträge werden durch einen Ad-hoc-Ausschuss begutachtet. Jeder Preisträger erhält eine Preissumme bar ausgezahlt sowie eine Urkunde. Bis zu 5 solcher Preise werden pro Kongress ausgehändigt.

**Jellinek Memorial Fund Award** gemeinsam mit der Research Society on Alcoholism (RSA) für Beiträge zur Wissensförderung im Bereich Alkohol/Alkoholismus. Jedes Jahr wird ein Wissenschaftler, der einen hervorragenden Beitrag zur Wissensförderung in diesem Bereich geleistet hat, mit diesem Preis ausgezeichnet. Die Preiskategorie wird durch das Leitungsgremium des *Jellinek Memorial Fund Award* festgelegt. Der Preisträger stellt ein Beispiel für andere dar, die dadurch möglicherweise interessiert sind, in dem Bereich, für den der Preis vergeben wurde, tätig zu werden.

**Preisträger der letzten Jahre :**

Jim Orford (2010), Paula Hoffman (2008), Bridget Grant (2007), Marc Schuckit (2006), Thomas Babor (2005), R. Adron Harris (2004)

**Antrag auf Mitgliedschaft :**

Falls Sie bereits Mitglied in einer der ISBRA angegliederten regionalen Gesellschaften (siehe oben) sind, füllen Sie lediglich den **ISBRA Mitgliedschaftsantrag** auf der Website aus (falls Sie hierzu Fragen haben, kontaktieren Sie bitte Michelyn Lintz, e-mail: [isbra@isbra.com](mailto:isbra@isbra.com)). Der jährliche Mitgliedschaftsbeitrag beträgt 35 \$. Falls Sie kein Mitglied einer angegliederten Gesellschaft von ISBRA sind, übermitteln Sie bitte einen aktuellen Lebenslauf sowie den Antrag auf Mitgliedschaft. Hier beträgt der jährliche Beitrag \$ 60. Alle Informationen können online übermittelt werden.

Das Komitee für Mitgliedschaften prüft Mitgliedschaftsanträge viermal pro Jahr. Abgabetermine für Anträge sind: 2. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober. Die formelle Aufnahme in ISBRA wird Ihnen schriftlich mitgeteilt.

**Treten Sie jetzt bei und sichern Sie sich damit auch Ihren Anspruch auf reduzierte Registrierungsgebühren für den bevorstehenden Kongress in Sapporo, Japan!**

